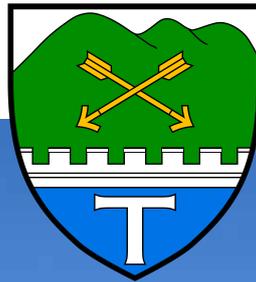


GEMEINDEZEITUNG

Raach am Hochgebirge



3. Ausgabe / Frühjahr 2016



8 Seite **Semmering-Basistunnel**
Eine Seite Information zu Baufortschritt,
Zwischenangriff Göstritz, Ersatzwasserleitung, usw.

10 Seite **Informationen zum Müll**
Sperrmüll, Flurreinigung,
was gehört in die Papiertonne, was nicht



Liebe Gemeindebürger! Liebe Gemeindebürgerinnen!



Wie Sie im Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 26.02.2016 sehen können, hat die Gemeinde das Jahr 2015 mit einem Überschuss von EUR 17.180 abgeschlossen. Trotz massiver Investitionen kann das Jahresergebnis als sehr gut eingestuft werden.

Wir konnten mit der Errichtung der Straßenbeleuchtung in Schlagl auch alle Freileitungen (EVN-Niederspannung und Telefon) unter die Erde verlegen. Die noch stehenden Masten und Leitungen werden heuer von den jeweiligen Unternehmungen abgebaut und entsorgt. Wir konnten die Grabungsarbeiten auch nutzen und die alten Wasserleitungsrohre in Oberschlagl erneuern. Gleichzeitig wurde in Oberschlagl ein zusätzlicher Hydrant aufgestellt. In der neuen Siedlung in Raach wurde ebenfalls eine Straßenbeleuchtung in Betrieb genommen.

Mehrmals wurde ich bereits angesprochen, ob zwischen Raach und Schlagl auch eine Straßenbeleuchtung kommt, denn speziell in den Herbst- und Wintermonaten ist das Gehen entlang der Landesstrasse sehr gefährlich. Eine Straßenbeleuchtung erhöht die Sicherheit für die Fußgänger, aber auch für die Autofahrer, denn es ist auch wichtig gesehen zu werden.

Was meinen Sie liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, sollen wir zwischen Raach und Schlagl entlang der Landesstraße eine Straßenbeleuchtung einplanen?

Sagen Sie mir Ihre Meinung dazu – entweder telefonisch unter 0650/4390401 oder per Email unter bgm@raach-hochgebirge.gv.at

Dazu eine Ergänzung: Aufgegraben wird zwischen Raach und Schlagl auf alle Fälle, denn wir wollen in nächster Zeit die Leerverrohrung für das Breitband-Internet bis nach Raach verlegen. Beim Land NÖ konnte ich bewirken, dass in der Gemeinde Raach eventuell ein Pilotprojekt für die Region entsteht, nämlich die Aktivierung mit Glasfaser in naher Zukunft.

Die Papiertonne wurde von der Gemeinde zugestellt – bitte beachten sie, dass die Papiertonne gesondert abgeholt wird – nicht mit der Grünen Tonne. Die 1. Abholung ist laut Müllabfuhrplan am 7. Juni 2016. Nochmals sei erwähnt: die Papiertonne ist für Sie kostenlos!

Das an vielen Stellen bereits montierte Häuserleitsystem wird im Frühling komplettiert und nochmals auf Richtigkeit und Tauglichkeit der Platzierung geprüft und gegebenenfalls korrigiert.

Abschließend möchte ich Ihnen noch mitteilen, dass eine Arbeitsgruppe rund um Koordinator GGR Ing. Johann Wernhart zu den Themen Wanderwege, Beschilderung und Bankerl, sowie Wanderkarte und Ortsplan arbeitet. Nochmals die Bitte um Mitarbeit aus der Bevölkerung – Kontaktaufnahme bei Herrn Ing. Wernhart unter 0664/6170248.



Aus der Gemeinderatssitzung vom 26.02.2016

Wartenstein 13

Herr Novotny - Immobilienmakler und ehemaliger Raacher Gemeindebürger - hat drei passende Objekte als Ersatz für Wartenstein 13 gefunden und dies auch bereits der Firma Cardo mitgeteilt. Ein Objekt ist in Gloggnitz und wurde bereits besichtigt. Die beiden anderen Liegenschaften sind in Schwarau im Gebirge und in Lichtenegg.

In der kommenden Woche wird Herr Bürgermeister bei Herrn Leidinger (Firma Cardo) nochmals nachfragen wie die weiteren Entwicklungen sind.

Abrechnung Firma Holzgethan

Von der Firma Holzgethan erhielten wir für Grabungs- und Verlegungsarbeiten folgende Aufstellung:

Wasserleitung € 24.605 exkl. MwSt.

Telefon € 25.591 inkl. MwSt.

Breitband € 11.558 inkl. MwSt.

Für die Wasserleitung und für das Telefon erhalten wir Rechnungen. Für die Mitverlegung der Leerverrohrung Breitband Internet wird noch mit der EVN ein Gespräch geführt, da eine kostenlose Mitverlegung zugesagt wurde.

Ortsplan/Wanderkarte

Es wurde ein Gespräch mit der Firma GISDat geführt. Die Kosten sind variabel, je nach Umfang der Leistung zwischen € 3.000 und € 8.000.

Bürgermeister Dominik hat bei den umliegenden Gemeinden nachgefragt. Jedoch gibt es dort auch keine einheitliche Lösung.

Da die Vorlaufzeit für dieses Projekt mind. 3 Monate (lt. Herrn Busek, Firma GISDat) beträgt, wäre es sinnvoll von der alten Karte nochmals ca. 300 Stück nachzudrucken.

Ende März bzw. Anfang April werden in einer eigenen Sitzung die Details und die Planung besprochen.

Schanzkapelle

Familie Helga und Hannes Bauer möchte die Schanzkapelle renovieren und bittet die Gemeinde um Beteiligung an den Kosten.

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung vom 11.2.2016 bereits über dieses Projekt gesprochen. Der Vorschlag wäre die Firma Höfer mit einer Kostenschätzung unter Berücksichtigung der Eigenleistung zu beauftragen.

Die Zufahrt bei den Bauarbeiten kann nur über die Wiese der Familie Steger in der vegetationsfreien Zeit erfolgen. Von der Familie Steger hat Bürgermeister Dominik bereits die Zusage, mit dem Pächter Herrn Anton Hartl ist die Bauzeit abzustimmen.

Baumkataster

Firma Karl Vollnhofer hat die Arbeiten lt. Baumkatasterordnungsgemäß durchgeführt.

Ersatzwasserleitung

Am 9.3.2016 findet ein Gespräch gemeinsam mit Otterthal mit Herrn Haas von der ÖBB-Infrastruktur AG statt. Dabei wird die weitere Vorgangsweise besprochen werden. Geplant ist der Bau der Leitung 2017.

Papiertonne

Die Papiertonne wird derzeit an die Gemeindebürger verteilt. Für den Bauhof wird beschlossen eine 1100 Liter Tonne anzuschaffen.

Raach 1

Herr Ofenböck verkauft die Liegenschaft Raach 1, Verkaufspreis: € 100.000.

(Quelle: Willhaben.at)

Breitband nach Raach

Im Zuge der Grobplanung für die Kleinregion Wechselland wird auch über die Zuleitung nach Raach entschieden. Die nÖGIG prüft eine Aktivierung mit Glasfaser als Vorzeigeobjekt.

A1 Sender in Schlagl

Der Ausbau des A1 Senders in Schlagl wird sich noch verschieben, da A1 mit den Lieferanten Schwierigkeiten hat.

Bericht des Prüfungsausschusses

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses GR DP Andreas Szelinger berichtet über die Prüfung des Rechnungsabschlusses 2015 vom 25.2.2016.

Es wurden keine Mängel festgestellt.

Rechnungsabschluss 2015

Bürgermeister Dominik erläutert dem GR den Rechnungsabschluss 2015. Im Ordentlichen Haushalt wurde ein Jahresergebnis von € 17.180 und im Außerordentlichen Haushalt ein Jahresergebnis von € 56.071 erzielt.

Der Kassenabschluss, die Gesamtübersicht im OH und AOH, der Rücklagennachweis, der Schuldennachweis und die Abweichungen zum VA über € 1.500 und mehr als 20% werden dem GR zur Kenntnis gebracht. Der Rechnungsabschluss wurde vom Prüfungsausschuss am 25.02.2016 geprüft und es wurden keine Mängel festgestellt. Während der Auflagefrist sind auch keine Stellungnahmen eingegangen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den vorliegenden Rechnungsabschluss 2015.

Beschluss über die Nutzung der GWR-Daten für die Planung des Breitbandausbaus in der Kleinregion

Zur Erstellung der Grobplanung eines Glasfasernetzes beschließt der Gemeinderat einstimmig folgende Daten der nöGIG zur Verfügung zu stellen:

- Gemeindegrenznummer
- Adresscode
- Subcode
- Objektnummer
- Anzahl der Wohnungen im Gebäude
- Anzahl der betrieblichen Nutzungseinheiten
- Anzahl der sonstigen Nutzungseinheiten
- Postleitzahl
- Straße
- Adresse
- Gebäudeadresse (bei mehr als einem Gebäude an einer Adresse)
- Meridian der Adresse
- Koordinaten der Adresse
- KG Nummer
- Grundstücksnummer
- Unterscheidung aktives Gebäude/in Bau befindliches Gebäude

Des Weiteren verpflichtet sich die Gemeinde die benötigten Datengrundlagen des GWR zu prüfen und gegebenenfalls - auf eigene Kosten - zu aktualisieren bzw. zu korrigieren.

Die Gemeinde und die Parteien gratulieren sehr herzlich ...



... Rudolf Dittrich
zum 85.Geburtstag

Foto: Hannes Eberle

Die Volkspartei Raach gratuliert sehr herzlich



Petra und Lukas Friedl
zur Geburt von Sohn Clemens

Foto: Volkspartei Raach

Jasmin Riegler und Christoph Bauer
zur Geburt von Sohn Leon

Foto: Volkspartei Raach



Der Bauernbund informiert



Ortsbauernratsobmann Reinhard Kampichler

„Sicherheit im Wald für Alle“ - Für ein Miteinander im Wald!



Der österreichische Wald ist ein vielseitiger Lebens- und Wirtschaftsraum. Er beheimatet eine große Artenvielfalt, liefert erneuerbare Rohstoffe, speichert und filtert unser Trinkwasser und wirkt als Klimaregulator.

Nicht zuletzt ist der Wald auch Erholungsraum für Spaziergänger, Jogger, schlichtweg für uns alle. Das Recht zum freien Betreten des Waldes zu Erholungszwecken ist eine Errungenschaft, die nicht mehr

wegzudenken ist. Doch wenn wir den Wald als einzigartige Kulturlandschaft erhalten wollen, braucht es auch klare Regelungen. Einzelne Aktivistengruppen fordern seit einiger Zeit die generelle Öffnung des Waldes für Mountainbiker. Dies würde nicht nur zu Konflikten mit Spaziergängern und



Grundbesitzern, sondern auch zu einer massiven Störung des Ökosystems Wald führen. Deshalb unterstützt der NÖ

Bauernbund die Aktion „Sicherheit im Wald für alle“, die bereits rund 100.000 Menschen unterschrieben haben.

Sie soll zu einem geregelten Ausbau der Mountainbike-Strecken beitragen (schon jetzt gibt es rund 27.000 km Mountainbike-Routen), aber der generellen Öffnung des

Waldes als Biker-Rennpiste einen Riegel vorschieben. Auf www.sicherheitimwaldfueralle.at kann man die Aktion noch bis 30. April 2016 unterstützen. Tun wir das alle, im Interesse unseres Waldes und der Menschen, die ihn nutzen.

Der Bund fürs Leben.

Feuerwehrball



Foto: FF Raach

Unter der Leitung des Kommandanten OBI Johannes Haider lud die Feuerwehr Raach zum alljährlichen Feuerwehrball ins Gasthaus Diewald. Für die musikalische Unterhaltung sorgten wie letztes Jahr die „Junker“

aus der Steiermark. Der traditionelle Herzerl-Tanz, der Jux-Basar sowie die Tombola-Verlosung erfreuten sich zahlreicher Teilnahme. Die Feuerwehr gestaltete auch dieses Jahr wieder einen stimmungsvollen Abend!



Foto: FF Raach

Schützenkränzchen



Foto: Sportschützenverein Raach

Oberschützenmeister Gottfried Dobler begrüßte am Faschingsamstag die Besucher des Schützenkränzchens des Schützenvereins Raach heuer erstmals im Gasthof Diewald.

Musikalisch sorgte das „Mooswald-Trio“ aus der Steiermark für beste Stimmung.

Wie jedes Jahr fand am Freitag vor dem Kränzchen das „Schützenschießen“ statt. Die diesjährigen Schützenkönige waren bei den Damen, Frau Zita Dobler und bei den Herren, Herr Lukas Tröger.

Die diesjährigen Sieger des Maskenwettbewerbs waren die „Glücksbringer“



Foto: Sportschützenverein Raach

Preisschnapsen des Sportschützenverein



Foto: Sportschützenverein Raach

Das diesjährige Preisschnapsen des Sportschützenvereins fand am 12. März im Gasthaus Diewald statt. Über den Sieg und den dritten Platz durfte sich Christine Gruber freuen. Den zweiten Platz erschnapste Johann Dobler.

Oberschützenmeister Gottfried Dobler übergab die Preise und gratulierte den Gewinnern sehr herzlich.

Kinderfasching

Zum Kinderfasching der Volkspartei Raach im GH Diewald kamen auch heuer wieder zahlreiche Kinder in ihren schönsten Faschingskostümen. Die Kinder hatten sehr viel Spaß an den lustigen Spielen und zur Unterstützung durften auch Mama, Papa und Verwandte mitmachen.

Für jedes Kind gab es dann vom Veranstalter ein Sackerl voll Überraschungen.



Foto: Ing. Rupert Dominik

Seniorenfasching



Foto: Ing. Rupert Dominik

Die Gemeinde Raach lud zum diesjährigen Seniorenfasching im Gasthaus Diewald.

Für gute Stimmung und die musikalischen Umrahmung sorgte das Kaghofer Angerler Trio.

Bei Witzen, Tanz und guter Unterhaltung schmeckte der Faschingskrapfen gleich doppelt so gut.

Semmering-Basistunnel



Foto: ÖBB

Seit Juli 2015 sind nun auch die Arbeiten am niederösterreichischen Baulos SBT1.1 in Gloggnitz und Göstritz im Laufen.

In Gloggnitz wurde zunächst mit der Errichtung der für die Tunnelvortriebe notwendigen Infrastruktur begonnen. Neben den Büro / Wohncontainern,

Werkstatt und Betonmischanlage wurde hier vor allem die Station für die Bahnverladung gebaut, denn in Gloggnitz erfolgt die Verfuhr des Tunnelausbruchmaterials (rd. 1 Mio. m³) schienengebunden über die nahegelegene Südbahnstrecke.

Anfang September konnte mit den eigentlichen Tunnelbauarbeiten begonnen werden, aktuell stehen die beiden Tunnelröhren bei ca. 340 m bzw. 300m. Die Arbeiten laufen im Durchlaufbetrieb, d.h. es wird 24 Stunden im Vortrieb gearbeitet.



Foto: ÖBB

Beim Zwischenangriff in der Göstritz wird zunächst die Baustellenfläche errichtet. Dazu erfolgen umfangreiche Erdbau- und Sicherungsmaßnahmen. Neben einem stufenweisen Abtrag müssen rd. 145 Bohrpfähle bis in Tiefen von rd. 35 m abgeteuft werden, mehrere hundert,

bis 18 m lange Anker sichern die bis zu 10 m hohen und 250 m langen Spritzbetonwände. Ende April werden beim Zwischenangriff in der Göstritz voraussichtlich die Vortriebsarbeiten am Zugangstunnel beginnen.

Im Bereich des Zwischenangriffs liegen auch jene Tunnelabschnitte, die einen möglichen Einfluss auf die Wasserversorgung der Gemeinde Raach haben. Die Fuchslochgrabenquelle der Gemeinde wird aus dem großen Otter versorgt, bevor dieser Tunnelabschnitt erreicht wird, werden von der ÖBB die Anlagen für eine Ersatzwasserversorgung aus Kirchberg errichtet. Die dafür erforderlichen Übereinkommen und Verträge wurden Ende des Vorjahres unterzeichnet. Im Frühjahr 2016 beginnen die notwendigen weiteren Planungen für das Wasserrechtsverfahren und die Bauausschreibung, ein Baubeginn ist in Abhängigkeit von diesen Verfahren im Frühjahr 2017 möglich.

Über diese nächsten Schritte für diese Ersatzwasserversorgung werden wir sie in den kommenden Gemeindeinformationen weiter informieren.

Für Projektinteressierte bieten die ÖBB in Gloggnitz eine Infobox und in der Göstritz einen Infoturm (Infoblick) an. Diese Einrichtungen sind frei zugänglich und können jederzeit besucht werden. Zusätzlich besteht die Möglichkeit sich für 14 tägige Führungen bei diesen Infopunkten unter www.oebb.at/baustellenbesichtigung oder direkt unter 0664 / 88425929 anzumelden.



Foto: ÖBB

WIR SCHAFFEN DAS.

**Ihr Ansprechpartner bei allen
Versicherungs- und Vorsorgefragen:**



Stefan Orth

Tel. 0664/80 109 5865
stefan.orth@noevers.at

**Niederösterreichische
Versicherung AG**

2620 Neunkirchen
Triester Straße 10

www.noevers.at



Die Niederösterreichische
Versicherung



Papiertonne

Was darf in die Papiertonne?

- Zeitungen, Zeitschriften
- Prospekte, Illustrierte
- Telefonbücher
- Sauberes Büropapier
- Hefte (ohne Kunststoffumschlag)
- Bücher
- Papier aus dem Reißwolf
- Pappe und Kartonverpackungen
- Verpackungsschachteln aller Art (z.B. Pizzaschachteln, Schachteln von Kosmetikprodukten, Schachteln von Reis, Grieß, Kartoffelprodukten, Eierkartons, Waschmittelkartons ohne Tragbügel)
- Büromaterial aus Papier, Briefumschläge
- Farbige oder durchgefärbtes Papier (z.B. von Fotoalben, Basteln usw.)
- Rollenkerne von Küchenrollen oder Toilettenpapier

Was darf NICHT in die Papiertonne?

- Verschmutztes Papier
- Nassfestes Papier (Hygienepapier wie Einweghandtücher, Servietten, Papiertaschentücher)
- Wachs-, Ölpapiere, Etiketten
- Kohle- und Selbstdurchschreibpapiere
- Getränkekartons, Tetra Pack
- Tapeten (gebrauchte und neue)
- Gewachste Papiere (Verpackungen für Fleisch, Wurst, Käse)
- Versandtaschen mit Plastikpolsterung
- Aktenordner mit Metall-Leiste

Die **erste Abholung** findet übrigens am **Di, 7. Juni 2016** statt.

Sperrmüllabfuhr

Montag, 25. April 2016

Wir bitten Sie den Sperrmüll bis Montag, 25. April 2016 (morgens) vor Ihrer Liegenschaft zu lagern.

Achten Sie bitte auf genaue Trennung: Der Sperrmüll wird zur Verbrennung weitergegeben. Daher muss die Trennung in den Containern exakt durchgeführt werden.

Eisen | Holz | Polstermöbel

Es werden keine Autoreifen, keine Kühlgeräte, sowie Fernsehgeräte bei der Sperrmüllabfuhr mitgenommen (Sondermüllabfuhr im Herbst).

Müll (Kleinkram) der in der grünen Tonne Platz hat, wird nicht mitgenommen!!!

Flurreinigung

Samstag, 23. April 2016

Treffpunkt: 8.00 Uhr beim FF-Haus

Die Gemeinde ladet alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Anschluss zum Mittagessen ein.

Wir würden uns freuen, wenn viele Bürgerinnen und Bürger diese gemeinnützige Aktion unterstützen!!





Die Landwirtschaftskammer NÖ informiert

Artikel

lk Landwirtschaftskammer
Niederösterreich

Müll auf landwirtschaftlichen Flächen

Neunkirchen, 23. Februar 2016

In wenigen Wochen werden viele Bäuerinnen und Bauern beginnen, ihre Wiesen und Feldfutterflächen zu mähen. Damit können sie Futtermittel für ihre Rinder, Schafe, Ziegen und Pferde einlagern. Die Futterqualität ist dabei von entscheidender Bedeutung. Nur ein sauberer Grasbestand ist hochwertiges Frischfutter bzw. kann zu einwandfreier Silage oder Heu verarbeitet werden.

Leider ist in den letzten Jahren vermehrt zu beobachten, dass vor allem entlang von Straßen und stark frequentierten Wegen viel weggeworfener Müll in den Feldern herumliegt. Dieser muss entweder vor der Ernte mühsam händisch entfernt werden oder eine Mahd wird dadurch überhaupt unmöglich gemacht. Dass im vergangenen Jahr sogar einige Rinder durch verschluckte Metallkleinteile von Getränkedosen verendet sind, zeigt, wie gefährlich die Gedankenlosigkeit mancher Mitmenschen für die Tiere sein kann! Aber auch Hundekot verschmutzt das Futter, ist unhygienisch und verursacht in weiterer Folge Krankheiten beim Vieh.

Die Bezirksbauernkammer Neunkirchen ersucht deshalb im Namen unserer landwirtschaftlichen Betriebe **alle Bürger um mehr Sorgfalt und Umweltbewusstsein bei der einfachen Entsorgung von Müll und Hundekrementen**. Bitte denken Sie dabei an den Mehraufwand für die Bäuerinnen und Bauern sowie vor allem an die Gesundheit unserer Tiere. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

Thomas Handler eh
Kammerobmann

Kontakt bei Rückfragen zum Thema:

Bezirksbauernkammer Neunkirchen,
Tel: 05 0259 41400, Fax: 05 0259 41499,
office@neunkirchen.lk-noe.at

**VIELFALT IST
UNSERE STÄRKE**

Termine

- | | |
|-------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|
| Do., 24.03.: Ostermarkt beim Waldstranz | So., 01.05.: Wandertag des SSV |
| Fr., 25.03.: Ostereierschießen des SSV | Mi., 04.05.: Kinderbacken der VP Raach |
| Sa., 27.03.: Osterhasenparty des SV und der Huatara Dirndl | Sa., 07.05.: Radwandertag des SV Raach |
| Sa., 02.04.: Tischtennisturnier | So., 15.05.: Wallfahrt nach Wenigzell |
| So., 10.04.: Kirchweihsonntag - Kirtag in Raach | Sa., 21.05.: Ausflug des Sportschützenvereines |
| Sa., 23.04.: Ziehharmonika- und Musikantentreffen | So., 29.05.: Fronleichnamsprozession |
| Sa., 23.04.: Flurreinigung | Fr., 03.06. - So., 05.06.: Feuerwehrheurerger |
| Mo., 25.04.: Sperrmüll | Sa., 18.06.: Sonnwendfeuer |
| | Sa., 02.07.: SPÖ-Ausflug |

Impressum

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Raach am Hochgebirge, Raach 39, 2640 Gloggnitz.

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Rupert Dominik und GGR Ing. Johann Wernhart

Satz: GR Dipl.-Ing. Thomas Stranz

Druck: Werbeinsel GmbH, Am Spitz 6/1, 2620 Neunkirchen



Wochenend- und Feiertagsdienstplan der Ärzte

Wochenenddienst: 7:00 bis 7:00 des Folgetages Feiertagsdienst: 20:00 des Vortages bis 7:00 des Folgetages	Dr. Christian BAUMFRISCH Gloggnitz, 02662/42650	Dr. Christian KOLL Gloggnitz, 02662/43350	Dr. Johannes SCHIMEK Gloggnitz, 02662/45632	Dr. Hans Peter SEIT Gloggnitz, 02662/44200	Dr. Patricia WINDBRECHTINGER Gloggnitz, 02662/42929	Dr. Günter FABITS Kirchberg, 02641/6989	Dr. Sabine FRIEDL-EISENHUBER Kirchberg, 02641/21021	Dr. Alois RIECK Kirchberg, 02641/2540	Dr. Martina DVORAK Aspang, 02642/52511	Dr. Mario UNTERSALMBERGER Mönichkirchen, 02649/20912
Sa, 26. u. So, 27.03.2016				•		•				
Mo, 28. 03.2016				•					•	
Sa, 02. u. So, 03.04.2016			•						•	
Sa, 09. u. So, 10.04.2016					•					•
Sa, 16. u. So, 17.04.2016	•							•		
Sa, 23. u. So, 24.04.2016		•					•			
Sa, 30.04. u. So, 01.05.2016				•		•				
Do, 05.05.2016	•									•
Sa, 07. u. So, 08.05.2016			•						•	
Sa, 14. u. So, 15.05.2016	•							•		
Mo, 16.05.2016					•	•				
Sa, 21. u. So, 22.05.2016		•					•			
Do, 26.05.2016		•						•		
Sa, 28. u. So, 29.05.2016					•					•
Sa, 04. u. So, 05.06.2016				•		•				
Sa, 11. u. So, 12.06.2016	•								•	
Sa, 18. u. So, 19.06.2016			•							•
Sa, 25. u. So, 26.06.2016					•		•			

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144